

ANTRAG

Antragsteller:
SPD-Fraktion

Datum:
23.11.2016

Antrag: Einrichtung beidseitiger Radfahr-/Schutzstreifen in der Wilhelmstraße
- Haushaltsantrag der SPD-Fraktion vom 21.11.2016

Bezug SEK:

Antragstext:

In den Haushalt 2017 werden 50.000 Euro für die Planung und Errichtung von Radfahr-, hilfsweise von Schutzstreifen, an beiden Seiten der Wilhelmstraße von der Sternkreuzung bis zur Arsenalstraße eingestellt.

Seite im HH-Plan-E 2017: S. 393
Teilhaushalt: 67
Produktgruppe: 5410-067 (A541067000)
Betrag: 50.000 Euro

Begründung:

In der Wilhelmstraße kommt es oft zu Konflikten zwischen Fahrradfahrern und Fußgängern. Die Straße ist breit genug für Radfahr- oder Schutzstreifen auf beiden Seiten. Dadurch würde der Fahrradverkehr in der Innenstadt gestärkt. Die Strecke kann später bis zur Schillerstraße und in die Schorndorfer Straße weitergeführt werden. Konflikte zwischen den Radfahr-/Schutzstreifen und den Bushaltestellen sind – wie an der Marbacher Straße – lösbar; eventuell ist insoweit auch, wie in Barcelona, eine Führung in der Mitte der Fahrbahn denkbar. Für diese Streifen sind keine größeren Umbauten nötig, sondern im Wesentlichen nur Markierungen.

Deckungsvorschlag:

Zu erwartende Mehreinnahmen aufgrund der Erhöhung der Gewerbe- und Grundsteuerhebesätze.

Unterschriften:

Margit Liepins

Verteiler: DI, DII, DIII, GSGR, S08, FB 20, FB 67(f), FB 32, FB 61

Federführung:
FB Tiefbau und Grünflächen

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Anträge		NICHT ÖFFENTLICH
Gemeinderat	07.12.2016	ÖFFENTLICH
Gemeinderat	07.12.2016	ÖFFENTLICH